

Kindertagesstätten-Ordnung



St. Bonifatius, Wollbach

Biosphären-Kita

Biosphärenreservat
Rhön



Kath. Kirchenstiftung St. Bonifatius Kindertagesstätte

Joachim-Baumeister-Str. 4

97618 Wollbach

Tel. 09773-6105

E-Mail: leitung@kita-wollbach.de

Homepage: www.kita-wollbach.de

Träger

Kath. Kirchenstiftung St. Bonifatius
z. Hd. Cornelia Müller, Trägerbeauftragte

Unslebener Str. 4

97618 Wollbach

E-Mail: traeger@kita-wollbach.de

Verwaltungskraft

Evi Stäblein

Tel. 09773-9122-26

E-Mail: evi.staeblein@heustreu.de

Die bisherige Kindertagesstätten-Ordnung wird außer Kraft gesetzt!

Inhalt:

1. Anmeldung und Aufnahmebedingungen
2. Aufnahmekriterien
3. Bildungs- und Betreuungsvertrag
4. Elternbeitrag und anfallende Kosten
5. warmes Mittagessen
6. Buchungszeiten
7. Abholung des Kindes
8. Erkrankung und Abwesenheit des Kindes
9. Öffnungszeiten der Einrichtung
10. Ferien- und Schließzeiten
11. Aufsichtspflicht
12. Haftung
13. Versicherungsschutz bei Unfällen
14. Stay Informed App
15. Elternmitarbeit
16. Elternbeirat

Zu Punkt 1 – **Anmeldung und Aufnahmebedingungen**

- Die Anmeldung erfolgt durch das Ausfüllen des in der Kindertagesstätte erhältlichen Anmeldebogens sowie dem Formular der Buchungszeitenabfrage.
- Nachweise über die letzte Früherkennungsuntersuchung, Masernschutz sowie über eine zeitnahe Impfberatung sind zu erbringen. Siehe hierzu Anmeldeunterlagen.
- In der Regel finden jeweils im Januar die Anmeldetage (diese werden rechtzeitig veröffentlicht oder können in der Kindertagesstätte erfragt werden) für das nachfolgende Kita-Jahr statt.
- Die Aufnahme in die Kindertagesstätte erfolgt nach Maßgabe der verfügbaren Plätze.
- Es werden Kinder im Alter ab 1 Jahr bis zum Schuleintritt betreut.
- Ein Kindergartenjahr zählt immer vom 1ten September bis zum 31ten August des Folgejahres. -
- Die Eltern verpflichten sich, Änderungen in der Personensorge unverzüglich mitzuteilen.
- Um in Notfällen erreichbar zu sein verpflichten sich die Personensorgeberechtigten Änderungen der Anschrift und der privaten sowie dienstlichen Telefonnummern der Einrichtung unverzüglich mitzuteilen.
- Alle Angaben der Personensorgeberechtigten und der Kinder werden nach datenschutzrechtlichen Vorschriften streng vertraulich behandelt.

Zu Punkt 2 – **Aufnahmekriterien**

Sollten mehr Anmeldungen vorhanden sein als freie Plätze zur Verfügung stehen, greifen folgende Aufnahmekriterien, die nach Dringlichkeitsstufen benannt werden:

1. Kinder, die im nächsten Jahr schulpflichtig werden.
2. Kinder, deren Geschwister bereits die Einrichtung besuchen.
3. Kinder, die in Wollbach wohnen.
4. Kinder deren Personensorgeberechtigte alleinerziehend und entweder erwerbstätig oder bei der Agentur für Arbeit arbeitssuchend gemeldet oder in Ausbildung ist. Nichteheleiche Partnerschaften werden Ehepaaren gleichgestellt und sind somit nicht als alleinerziehend anzusehen.
5. Kinder, deren Personensorgeberechtigte beide erwerbstätig (mind. 50% der Sollarbeitszeit) sind.

Bei Anmeldung während des laufenden Jahres werden die Plätze nach Verfügbarkeit vergeben.

Zu Punkt 3 – **Bildungs- und Betreuungsvertrag**

Der Bildungs- und Betreuungsvertrag ist ein rechtliches Dokument welches zwischen den/dem Personensorgeberechtigten und dem Träger der Kindertagesstätte geschlossen wird.

Zu Punkt 4 – **Elternbeitrag und anfallende Kosten**

- Die Anmeldegebühr beträgt 5,-€ und ist wird mit den Elternbeiträgen des ersten Betreuungsmonates eingezogen.
- Der Jahresbeitrag ist in zwölf Monatsbeiträgen zu entrichten und richtet sich nach der gebuchten Stundenanzahl.

Buchungszeit durchschnittlich pro Tag	Kind von 3 Jahren bis Schuleintritt	Kind mit Migrations- hintergrund	Kind unter 3 Jahren	Kind mit Behinderung oder von Behinderung bedroht	Elternbeitrag Kind unter 3 Jahre Euro / Monat	Elternbeitrag Kinder über 3 Jahre Euro/Monat
über 3 bis 4 Std.	-----				155,00	-----
über 4 bis 5 Std.					165,00	125,00
über 5 bis 6 Std.					175,00	135,00
über 6 bis 7 Std.					185,00	145,00
über 7 bis 8 Std.					195,00	155,00
über 8 bis 9 Std.					205,00	165,00

- Kindergartenkinder ab drei Jahren erhalten vom Freistaat Bayern einen Zuschuss in Höhe von 100,-€. Dieser Beitragszuschuss ist mit einer Stichtagsregelung an das Kiga-Jahr gekoppelt. Zum Nachlesen auf der Seite des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales.
- Kosten für warmes Mittagessen siehe Punkt 5 der Kindertagesstätten-Ordnung.
- Der Kindergartenbeitrag wird jeweils zum 10ten eines Monats vom genannten Konto eingezogen.
- Im Falle der Nicht-Einlösung der Beitragslastschriften erhebt die Kindertagesstätte je Rücklastschrift eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 10,00€.

Zu Punkt 5 – **warmes Mittagessen**

Es besteht die Möglichkeit, dass Ihr Kind am warmen Mittagessen teilnimmt. Beliefert werden wir von der „Frischküche“ Heustreuer Festhalle. Es wird täglich angeboten und kostet pro Mahlzeit 3,20€.

Die Teilnahme kann für 1 bis 5 Tage pro Woche gebucht werden. Diese Tage sind verbindlich anzumelden. Die Möglichkeit zur Kündigung besteht monatsweise. Aufgrund von Krankheit oder Urlaub kann das Essen bis morgens um 8:00 Uhr abgemeldet werden.

Die anfallenden Kosten werden im Folgemonat vom Konto abgebucht.

Punkt 6 – **Buchungszeiten**

Wie Sie dem Punkt 4 Elternbeitrag und anfallende Kosten schon entnehmen konnten, haben Sie die Möglichkeit, die von Ihnen gewünschte Betreuungszeit zu buchen.

Folgendes ist dabei zu beachten:

- Der zu zahlende Beitrag richtet sich nach den gebuchten Stunden.
- Die Einrichtung übernimmt erst ab der gebuchten Zeit die Betreuung.
- Ihr Kind muss spätestens zu der von Ihnen gebuchten Stunde auch wieder abgeholt sein, ansonsten fallen Zusatzgebühren an. (U3: 5,-€ und ab 3 Jahre 3,-€)
- Die Einhaltung der Zeiten ist wichtig, da das Personal aufgrund der Buchungen vorgehalten wird.
- Die Stundenbuchung beläuft sich jeweils auf ein Kindergartenjahr.
- Auf Anfrage und Prüfung ist eine Erhöhung der Stundenanzahl während des laufenden Kindergartenjahres im Einzelfall möglich.
- Eine Stundenreduzierung während des laufenden Jahres ist nicht möglich.

Zu Punkt 7 – **Abholung des Kindes**

- Sollte jemand anderes als die Personensorgeberechtigten zu der Abholung des Kindes berechtigt sein, so ist dies in der Abholliste festzuhalten.
- Die Abholenden müssen mindestens das Alter von 14 Jahren erreicht haben.
- Bei Abholung außerhalb der gewohnten Zeit ist dies in der dafür aushängenden Liste einzutragen. So können wir dies bei der Durchführung unserer Aktivitäten mit einplanen.

Zu Punkt 8 – **Erkrankung und Abwesenheit des Kindes**

- Bei Erkrankung ist das Kind zu entschuldigen.
- Kinder, die an einer ansteckenden Krankheit leiden, Durchfall haben oder von Kopfläusen befallen sind dürfen die Einrichtung nicht besuchen.
Siehe auch Anlage 4 des Bildungs- und Betreuungsvertrages Belehrung für Eltern und sonstige Sorgeberechtigte gemäß § 34 Abs. 5 Satz 2 Infektionsschutzgesetz (IfSG).
- Ansteckende Krankheiten des Kindes und seiner Familie sind der Gruppenleitung unverzüglich mitzuteilen.
- Mitteilungspflicht besteht auch für alle nicht erkennbaren Besonderheiten bezüglich der Gesundheit oder Konstitution des Kindes (z.B. Allergien, Unverträglichkeiten, Anfallsleiden).
- Ärztlich verordnete Medikamente werden nur in besonderen Fällen und nur nach schriftlicher Medikation des Arztes sowie schriftlicher Vereinbarung mit der Gruppenleitung verabreicht. Hierfür erhalten Sie ein Formular „Medikation des Arztes“ mit dem Bildungs- und Betreuungsvertrag.

Zu Punkt 9 – **Öffnungszeiten der Einrichtung**

Montag bis Freitag: von 7:00Uhr bis 16:00Uhr

Die Öffnungszeiten der Kindertagesstätte werden jährlich durch die Buchungszeitenabfrage (jeweils im Januar) überprüft und ggf. für das Folgejahr angepasst.

Zu Punkt 10 – **Ferien- und Schließzeiten**

- Die Anzahl der Ferien- und Schließtage bewegt sich im Rahmen der vom Gesetzgeber empfohlenen 30 Schließtage innerhalb eines Kindergartenjahres.
- Sie werden jeweils am Anfang eines Betreuungsjahres im Einvernehmen mit dem Elternbeirat von der Leitung und dem Träger festgelegt und den Eltern mitgeteilt.
- Für die Zeiten, in denen die Einrichtung geschlossen ist, ist der Kindergartenbeitrag weiter zu entrichten.

Zu Punkt 11 - **Aufsichtspflicht**

- Auf dem Weg zur und von der Einrichtung sind die Eltern für ihre Kinder verantwortlich.
- Die Aufsichtspflicht vom pädagogischen Personal beginnt erst dann, wenn das Kind durch einen Personensorgeberechtigten oder von ihm beauftragte Person bei einer pädagogischen Mitarbeiterin übergeben wurde.
- Das pädagogische Personal ist für die ihm anvertrauten Kinder während der laut Vertrag festgelegten Buchungs-/Betreuungszeit verantwortlich.
- Bei gemeinsamen Veranstaltungen, welche die Kindertagesstätte ausrichtet, obliegen die Aufsichtspflicht und die Verantwortung bei den Personensorgeberechtigten.

Zu Punkt 12 – **Haftung**

Für Verlust, Verwechslung oder Beschädigung der Garderobe oder anderer mitgebrachten Gegenstände (z.B. Brillen, Geld, Spielsachen, Fahrräder) übernimmt die Kindertagesstätte keine Haftung.

Zu Punkt 13 – **Versicherungsschutz bei Unfällen**

Kinder in Kindertageseinrichtungen sind auf dem direkten Weg zur Kindertagesstätte und auf dem direkten Weg nach Hause sowie während des Aufenthaltes in der Einrichtung und während aller Veranstaltungen der Einrichtung, auch außerhalb des Grundstückes (Spaziergänge, Ausflüge usw.), unfallversichert.

Sollte ihrem Kind innerhalb des Betreuungszeitraumes etwas passieren und dadurch die Notwendigkeit eines Arztbesuches auftreten, zeigen Sie dies baldmöglichst in der Kindertagesstätte an. Eine Unfallanzeige muss daraufhin seitens der Kindertagesstätte ausgefüllt und an die Bayerische Landesunfallkasse gesendet werden.

Zu Punkt 14 – **Stay Informed App**

Unsere Kindertagesstätte nutzt zur besseren Kommunikation die Stay Informed App. Bei dieser soll sich mind. ein Personensorgeberechtigter registrieren. Viele Informationen werden nur durch die App an die Eltern weitergeleitet. Zum besseren Verständnis haben wir einen kleinen Handlungsleitfaden ausgearbeitet. Diesen finden Sie auf unserer Homepage.

Zu Punkt 15 – **Elternmitarbeit**

Es ist unser Bestreben, gemeinsam mit Ihnen für die geistige, seelische und körperliche Entwicklung Ihres Kindes Sorge zu tragen. Deshalb ist uns eine gute und partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Ihnen sehr wichtig und wesentlicher Bestandteil unserer Arbeit. Hierzu gehört auch das jährliche Elterngespräch.

Zu Punkt 16 - **Elternbeirat**

Der Elternbeirat wird jährlich zu Beginn eines Kindergartenjahres gewählt. Der Elternbeirat hat eine eigene Geschäftsordnung, welche auf unserer Homepage eingesehen werden kann.

Folgende Aufgaben werden vom Elternbeirat wahrgenommen:

- Vermittler zwischen Eltern und Kindergartenpersonal
- Durchführung der Neuwahlen
- Jahresrückblick
- Anhörung bei der Gestaltung der Ferien- und Schließtermine
- Anhörung bei der Gestaltung der Öffnungszeiten
- Durchführung der Herbst- und Frühjahrsaktion zum „Gartensäubern“
- Mithilfe bei Festen und Veranstaltungen
- Durchführung des jährlichen Spielzeugflohmarktes und Mitwirkung beim jährlichen Baby- und Kinderkleiderbasar (hier Hauptverantwortlich: Basarteam)